

Siemens liefert erstmals SGT-800 Gasturbinen nach Panama

Siemens hat den ersten Auftrag über sechs SGT-800-Gasturbinen aus Panama erhalten. Die Industriegasturbinen werden als Teil eines Gas- und Dampfturbinen (GuD)-Kraftwerks gemeinsam mit einer Dampfturbine eine elektrische Leistung von rund 440 Megawatt bereitstellen. Damit ließe sich der Strombedarf von rund 1,9 Millionen Einwohnern Panamas decken. Auftraggeber für Siemens ist der chinesische Generalunternehmer Shanghai Electric Group Co. Ltd, der für die Errichtung der Gesamtanlage verantwortlich ist. Endkunde ist der unabhängige Stromerzeuger Martano Inc. Die Inbetriebnahme der Anlage soll im Herbst 2020 erfolgen.

Der komplette Lieferumfang von Siemens umfasst ein Maschinenhaus in Mehrwellenkonfiguration. Es besteht aus sechs SGT-800-Industriegasturbinen, sechs Gasturbinengeneratoren, einer SST-600-Industriedampfturbine, einem SGen6-100A-2P-Dampfturbinengenerator und sechs VOTSG-Abhitzedampferzeugern. Hinzu kommt Simatic PCS7-Leittechnik für die Gasturbinen und SPPA-T3000-Leittechnik für die Dampfturbine. Die neue Anlage wird nahe der Hafenstadt Colón an der karibischen Küste entstehen und mit regasifiziertem Flüssiggas, sogenanntem LNG (Liquified Natural Gas), betrieben werden. Dank hoher Wirkungsgrade im Teillastbetrieb und einer hohen Betriebsflexibilität wird das neue GuD-Kraftwerk erneuerbare Energie ideal ergänzen können. Damit unterstützt es die Pläne der Regierung, Wind- und Solarenergie auszubauen und den Anteil erneuerbarer Energie im Strommix auf 70 Prozent zu erhöhen.

„Mit diesem wichtigen Vertriebs Erfolg entwickeln wir nicht nur unser erstes Projekt in Panama. Der Auftrag bedeutet auch die konsequente Fortführung unserer Erfolgsgeschichte in Lateinamerika, wo wir unseren großen Marktanteil festigen“, sagt Jose Aparicio. „Wir haben das Design des Maschinenhauses für Colón auf

Basis einer tiefgreifenden Analyse des Stromnetzes von Panama entwickelt. Das Ergebnis ist ein Kraftwerk, das höchste Wirkungsgrade in allen Lastbereichen erreicht sowie eine maximale Verfügbarkeit dank bewährter Gasturbinentechnologie sichert.“



Das Foto zeigt die Siemens SGT-800 Industriegasturbine im Single-Lift-Package-Design.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter www.siemens.com/press/PR2018050174PGDE

Weitere Informationen zur Siemens Gasturbine SGT-800 finden Sie unter www.siemens.com/sqt-800

Weitere Informationen zur Division Power and Gas finden Sie unter www.siemens.com/global/de/home/unternehmen/ueber-uns/unternehmensstruktur/power-and-gas.html

Ansprechpartner für Journalisten

Kerstin Schirmer

Tel.: +49 9131 18-83481; E-Mail: kerstin.schirmer@siemens.comFolgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Energieerzeugungs- und Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2017, das am 30. September 2017 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,2 Milliarden Euro. Ende September 2017 hatte das Unternehmen weltweit rund 377.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.